

Gerechte Punkteteilung beim 2:2 (1:1) gegen den HSV



Barsbütteler Nachwuchs zeigt in einem tollen Spiel eine Top-Leistung !

Ein Pflichtspiel gegen den Hamburger Sport Verein ist ohne Frage immer etwas ganz Besonderes. Die Spieler sprechen schon einige Trainingseinheiten vorher über das bevorstehende Match und rechnen sich ihre Chancen aus und auch im Umfeld blickt man besonders gespannt auf den oft zitierten „David gegen Goliath“ Vergleich.

„Ich wüsste nicht, dass unser Dorfverein jemals zuvor in einem Pflichtspiel gegen den HSV neben Erfahrung auch noch Punkte gewonnen hat“ formulierte BSV-Jugendobmann Dennis Leiding die historische Größenordnung nach dem Schlußpfiff. Dabei gab es sogar nicht wenige Stimmen, die in dem Remis ein für den Bundesliganachwuchs glückliches gesehen haben. „Immerhin noch einen Punkt gerettet“ fasste ein HSV-Spieler seinen Eindruck beim Gang zur Kabine offenherzig zusammen.

Das Spiel begann mit einem BSV-Blitzstart und Paukenschlag zugleich:

Anstoss Kayra auf

Ari (2 Kontakte) zu
Moritz (3 Kontakte) zu
Leo (2 Kontakte) zu
Lian (6 Kontakte) zu
Oli (3 Kontakte) zu
Nico (1 Kontakt) zu
Kayra (1 Kontakt) zu
Malik (1 Kontakt).

TOR !





Es waren exakt 23 Sekunden gespielt, als jeder (!) BSV-Spieler Ballkontakt hatte, ohne dass ein HSV-Spieler die Kugel berührte und zugleich diese mannschaftlich-hervorragende Kombination mit der 1:0 Führung durch Malik gekrönt wurde (1.). Fantastisch !

Das gab ordentlich Rückenwind für die Anfangsphase, die fest in der Hand vom BSV-Nachwuchs war.

Das Team von HSV-Trainer Frederick Neumann und Kristin Witte war mit dem bekannten Spielmuster nicht so durchschlagskräftig wie noch im Hinspiel. Die organisierte, überfallartige Jagd nach dem Ball parierten die BSV-Boys meistens mit Passsicherheit oder - bei Ballverlust - sofortigem Gegenpressing. Daran änderte auch das zwischenzeitliche 1:1 nichts, welches mit einem herrlichen Pass in die Tiefe vorbereitet und vom HSV-Angreifer mit einer gekonnten Direktabnahme aus der Drehung abgeschlossen wurde (12.)

Die Schlußphase der 1.Hälfte gehörte dann aber doch klar dem Gast aus dem NLZ. Der Druck nahm deutlich zu, ebenso die Abschlüsse auf's Tor von BSV-Keeper Moritz, der jetzt einige Bälle zu parieren hatte, das 1:1 aber bis zum Pausenpiff vom umsichtigen und souveränen Schiedsrichter Leandro dos Santos festhalten konnte.

Mit guter Erinnerung an das Hinrundenspiel, nahmen die BSV-Trainer Jan Zillken

und Rico Baltruschat mehrere Wechsel in der Pause vor. Seinerzeit, im November, gab der BSV zehn Minuten vor dem Ende noch einen 3:2 Vorsprung her und verlor am Ende 3:5, nachdem die BSV-Jungs vom jagenden und hetzenden HSV müde und kraftlos gespielt wurden. Das sollte kein zweites Mal passieren und so kamen alle 12 Spieler im Kader zu viel Einsatzzeit und lieferten auch in der 2.Halbzeit als Team einen tollen Fight !





Das Spiel war über weite Strecken des 2.Spielabschnitts ausgeglichen, aber die besseren Torchancen hatte zweifellos die Mannschaft von BSV-Kapitän Malik. Der starke HSV-Keeper sah sich einigen Herausforderungen und auch Eins-gegen-Eins Situationen gegenüber, die er für sein Team meistern musste. Man kann andersrum auch sagen, dass der BSV mit seinen Großchancen fahrlässig umging. Beides ist richtig !





Dann endlich doch noch die erneute Führung für den BSV. Eine Ecke war Ausgangspunkt für Malik's Kopfball an den Rautenpfosten, von wo der Ball dem aufgerückten Ari vor die Füße fiel, der die Kugel handlungsschnell zum 2:1 in die Maschen drosch und sich über sein allererstes Tor im BSV-Trikot freute. Was für ein cooler Moment für eine Torpremiere, Glückwunsch Ari !



Der HSV war jetzt sichtbar verunsichert und leistete sich Konzentrationsfehler, die dem BSV beste Möglichkeiten gaben, den Sack zuzumachen. Ein weiterer Barsbütteler Treffer hätte das Spiel wohl entschieden, es war so ein Tag, an dem der Hamburger SV schlagbar war, doch so brauchte der HSV nur eine gute Aktion oder einen Standard zum Ausgleich und den gab es dann auch in Minute 54. Ein Eckball wurde vom HSV-Angreifer mit einer nahezu kunstvollen Direktabnahme zum 2:2 Endstand vollendet.



Dann war Schluß und die BSV-Boys wussten nicht so recht, ob sie sich freuen oder ärgern sollten. Meist ein sicheres Zeichen dafür, dass das Unentschieden unterm Strich ein gerechtes war !

BSV-Aufstellung:

TW : Moritz

ABW: Aaron, Alexander, Ari, Leo, Lian, Oliver,

ANG: Jaydon, Kayra, Malik, Nico, Tiago

Mit dabei: Jayden, Jesse, Tom, William

Es fehlte: keiner

BSV-Tore:

1:0 (1.) Malik schliesst einen herausragenden BSV-Angriff ab, Pass Kayra

2:1 (46.) Ari aus 5m nach Malik's Kopfballvorlage über Pfosten-Bande

Horst' BSV-Spieler des Spiels:

Top-Teamleistung !

VIDEO ALLE HIGHLIGHTS

<https://youtu.be/SPMAZwOv7C8>